

Universalprodukte neu gedacht Bürgermeister Dieter Spürck besuchte Kerpener Unternehmen

Kerpen, 16.05.2018

Stahlfässer gibt es seit über hundert Jahren. Und immer hat man sie mit Ölen, Lacken, Farben, Chemikalien oder anderen Flüssigkeiten befüllt. Da geht noch mehr, dachten sich Katharina Siepe und Moritz Kinkel. So haben die beiden jungen Kölner Wirtschaftsstudenten ihrer Kreativität freien Lauf gelassen und vor etwa einem halben Jahr das Label URBN BARREL in Kerpen gegründet.

Unter diesem Label verkaufen die frischen Unternehmer stylische Couchtische aus 200 l Fässern für Zuhause, Hotelzimmer, Büros und Empfangsbereiche. Zwar werden die Fässer von einer Maschine in Deutschland gefertigt, doch dann kommt das Team von URBN BARREL und legt selbst Hand an: Alle Produkte werden in Handarbeit gefertigt und lackiert. Dadurch ist eine Individualisierung der Produkte möglich. Egal ob currygelb, fehgrau oder weinrot: Jedes Produkt ist ein Unikat. Als Tischoberfläche bieten die Studenten verschiedene, hochwertige Holz- und Filzvarianten an. Dabei bezieht das Label alle Ressourcen, soweit verfügbar, aus der Region.



Grund genug für Bürgermeister Spürck, sich auch persönlich ein Bild von der Unternehmensidee zu machen und sich vor Ort zu informieren. „Es ist beeindruckend, ein so bewährtes Produkt ganz neu zu erfinden und als etwas völlig anderes auf den Markt zu

bringen. Ich bin begeistert, dass dieses kreative Potenzial in der Kolpingstadt ausgeschöpft wird und die Rahmenbedingungen dahin gehend stimmen, dass auch die nachwachsende Generation bereits etablierter Unternehmen den Freiraum hat Produkte weiterzuentwickeln“, freute sich Bürgermeister Dieter Spürck. Bei dem Termin, der durch den Verwaltungsdezernenten Andreas Comacchio sowie Barbara Pütz als Leiterin der Wirtschaftsförderung begleitet wurde, ging es dem Bürgermeister auch darum, konkret zu erfahren, wie die unternehmerischen Bedingungen und Perspektiven in Kerpen eingeschätzt werden.

In ähnlicher Weise hat auch die Schreinerei Häger einen alltäglichen Transportgegenstand in ein nicht alltägliches Produkt verwandelt. Die Your-Boxx ist kein Mainstream-Produkt, sondern etwas für Menschen, die das Besondere lieben und die bewegte Vergangenheit der Seecontainer mit ihrem Industriecharme zu schätzen wissen. Sebastian Häger tüftelte so lange, bis modernes Wohnen in einem sogenannten tiny house komfortabel möglich war.



Dabei bedeutet das Upcycling der Container nicht, auf luxuriösen Wohnkomfort und Sonderwünsche verzichten zu müssen. Im Gegenteil – vielseitige Nutzungsmöglichkeiten, variable Grundrisse und eine Ausstattung auf höchstem handwerklichen Niveau mit qualitativ hochwertigen Sanitäreinrichtungen, maßangefertigter Küche, Qualitätsbodenbelägen,

optionalen Terrasse und raffinierten Zusatzausstattungen lassen keine Wünsche offen. Jede Your-Boxx wird individuell auf die Bedürfnisse ihres Bewohners konzipiert und gebaut.

Die Wirtschaftsförderung ist aktiver Partner der Unternehmen vor Ort und bietet mit ihren Dienstleistungen und Projekten individuelle Unterstützung und Beratung an, damit die Firmen effizient arbeiten können und sich in Kerpen auch weiterhin wohlfühlen.

www.urbn-barrel.de // www.your-boxx.com